



LIBRARIES
UNIVERSITY OF WISCONSIN - MADISON

Letter.

[s.l.]: [s.n.], 1923-09-01

<https://digital.library.wisc.edu/1711.dl/YXHV7DKQYTG648D>

<http://rightsstatements.org/vocab/UND/1.0/>

The libraries provide public access to a wide range of material, including online exhibits, digitized collections, archival finding aids, our catalog, online articles, and a growing range of materials in many media.

When possible, we provide rights information in catalog records, finding aids, and other metadata that accompanies collections or items. However, it is always the user's obligation to evaluate copyright and rights issues in light of their own use.

Marienthal, am 1.9. 1923.

Mein Onkel
Karl als der
junge Mann

Meine liebe Cousine Hynes!

Körne heute mit einer großen Bitte an Dich beziehungsweise an Deinen Mann. Erichs Freund hat bereits eine Anstellung in derselben Fabrik versprochen, wo Dein Bruder Karl ist. Nun freut sich Erich schon monatelang auf ihn und nun ist das Auswandern eingestellt, daher wäre die Sache unmöglich für den jungen Mann. - Nun erkundigten wir uns am amer. Konsulat und die sagten ohne Anstände kann er fahren, doch auf Besuch u. ein amer. Staatsbürger muss ein amtliches Affidavit ausstellen, damit er sein Visum bekommt. Ich bürgere mit meinem Wort für den jungen Mann, dass er nur Euerer Hilfe zur Erlangung des Visums braucht, er hat Charakter und wird sobald er bei Euch eintrifft, gleich zu Euch überreisen. man muss nämlich dorthin, wo es an- gestellt ist. Ich bitte Sich herzlich tue

Dein Möglichstes, damit Dein Mann meine
Bitte erfüllt, er kann es ohne Zögern tun,
denn ich würde für einen Faulenker
nie bitten. Es drängt die Zeit, er ist 1924
stellungspflichtig, müsste vor Dezember fort
sein. Erich hat Euch alle kennen gelernt,
ist mir ähnlich nicht wahr und tap-
fer in der weiten Ferne. Suschen muss ein
sehr hübsches Mädchen sein, schickt mir
doch einmal ein Bild von Deinen Kindern?
Was macht Dein Nesthäkchen? Hab' die
Güte bitte, schreibe ungehend paar
Zeilen, damit wir wissen ob was wird.
Grüße liebe Agnes Deine liebe Familie,
Dein gutes Mütterchen, Tante Julie und
sonst alle Verwandten von mir und
zum Schluss bitte ich nochmals um
baldige Erfüllung meiner Bitte.

Es grüßt Dich recht herzlich

Deine aufrichtige
Cousine

Ich freue mich über Erich
und doch ist mir oft so
weh' ums Herz, das ich

es kaum sagen kann, denn ich wollte seinen
Fluchwunsch nicht abschlagen. Er schickt
monatlich 10-15 \$ pfm heim.

Der vorige Brief war falsch adressiert, er
mich schrieb statt Husting Husting